



Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. Der Bundesvorsitzende

Niederschrift über die Mitgliederversammlung am 06. Juni 2013 in Würzburg

Beginn: 09:00 Uhr - Ende: 9:45 Uhr

Der Bundesvorsitzende Dietmar Liese eröffnet die Mitgliederversammlung des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V. und stellt fest, dass die Einladung mit der Tagesordnung allen Mitgliedern form- und fristgerecht entsprechend der Verbandssatzung bekannt gegeben wurde. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

TOP 1 Geschäftsbericht des Bundesvorsitzenden

Der Bundesvorsitzende hält seinen Geschäftsbericht für die Jahre 2011 und 2012. Dabei verweist er auf die jährlichen Berichte, die von der Bundesgeschäftsführerin zum Jahresanfang in der KKZ veröffentlicht werden.

Besonders geht der Bundesvorsitzende dann auf folgende Themen ein:

- Verbandsausschusssitzung in Düsseldorf mit der ersten Besprechung des 125 jährigen Jubiläums des Fachverbandes und Regelungen in der Verbandssatzung,
- Verbandsausschusssitzung vom Vortag mit den Themen Haushaltsangelegenheiten, Jubiläum und erstmals Berichte über die Arbeit in den Landesverbänden
- verbesserter Internetauftritt des Fachverbandes
- Darstellung des Fachverbandes durch die Imagebroschüre und deren Umsetzung in der Arbeit des Verbandes in seinen Gremien und durch seine Mandatsträger,
- Präsenz des Verbandes bei den kommunalen Spitzenverbänden, der KGST und anderen Institutionen mit kommunalen Bezügen,
- 2014 als Jubiläumsjahr des Fachverbandes mit der Auftaktveranstaltung in Arnsberg (Nordrhein-Westfalen) als Gründungsort.

Der Bundesvorsitzende hebt in besondere Weise das Engagement in den Themenbereichen SEPA-Migration und Umsetzung der Reform der Sachaufklärung hervor und bekundet deren Wertigkeit für den Fachverband als Kernthemen.

Zum Schluss seines Berichts gedenkt der Bundesvorsitzende stellvertretend für alle Trauerfälle im Verband des verstorbenen juristischen Fachberaters für das Verwaltungsvollstreckungsverfahrens Herrn Michael App. Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute von ihren Plätzen.

TOP 2 Bericht des Bundesschatzmeisters zu den Jahresrechnung 2011/2012

Der Bundesschatzmeister stellt anhand einer Präsentation die Jahresrechnungen mit den Ergebnissen und den wesentlichen Punkten für die Geschäftsjahre 2011 und 2012 vor. Aus der Mitte der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer zu den Jahresrechnungen 2011 und 2012

Herr Hans-Joachim Metz erklärte, dass nach § 15 Abs. 5 die Jahresrechnung 2011 am 31. März 2012 in Lügde gemeinsam mit Herrn Heinz Gans geprüft wurde. Es waren sämtliche Zahlungen durch Belege nachgewiesen. Die Prüfung gab zu keiner Beanstandung Anlass.

Die Jahresrechnung 2012 wurde am 04. Mai 2013 in Lügde geprüft. Auch hier waren alle Einnahmen und Ausgaben ordnungsgemäß nachgewiesen. So gab auch diese Prüfung ebenfalls keinen Anlass zu Beanstandungen,

TOP 4 Entlastungen des Bundesvorstandes für die Geschäftsjahre 2011 und 2012

Auf der Grundlage der Feststellung aus der Rechnungsprüfung, dass sowohl in der Jahresrechnung 2011 als auch in 2012 die Jahresrechnung richtig erstellt waren, sowie alle Einnahmen und Ausgaben in Grund und Höhe durch Beschlüsse in den jeweiligen Gremien gedeckt waren, werden die Anträge auf Entlastung des Bundesvorstandes für die Geschäftsjahre 2011 und 2012 gestellt.

Entlastung des Bundesvorstandes für das Geschäftsjahr 2011:

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung des Bundesvorstandes.
Dem Bundesvorstand wird damit die Entlastung für das Geschäftsjahr 2011 erteilt.

Entlastung des Bundesvorstandes für das Geschäftsjahr 2012:

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung des Bundesvorstandes.
Dem Bundesvorstand wird damit die Entlastung für das Geschäftsjahr 2012 erteilt.

TOP 5 Beschluss des Finanzplanes für das Geschäftsjahr 2013

Der Bundesschatzmeister stellt den Finanzplan für das Geschäftsjahr 2013 unterteilt nach ideellem und gewerblichem Geschäftsbetrieb, satzungsgemäß zur Beschlussfassung vor.

Der Verbandsausschuss hatte in seiner Sitzung am 04. Juni 2013 den Finanzplan beraten und der Mitgliederversammlung einen Empfehlungsbeschluss gegeben.

Beschlussfassung des Finanzplanes 2013

Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Finanzplan 2013 ist somit beschlossen.

TOP 6 Wahlen

Die Wahlhandlungen finden unter der Leitung des stellvertretenden Bundesvorsitzenden Karl-August Petersen statt. Entsprechend der durch die Satzung vorgesehenen Wahlfolge sind nachstehende Posten durch die Mitgliederversammlung zu wählen. Die Ausschreibung erfolgte in der KKZ und wurde ebenfalls im Internet veröffentlicht.

Bundsvorsitzender

Herr Dietmar Liese war 2009 für 4 Jahre zum Bundesvorsitzenden gewählt worden. Er stellt sich der Wiederwahl.

Weitere Wahlvorschläge liegen dem stellvertretenden Bundesvorsitzenden nicht vor. Aus der Mitte der Versammlung erfolgen ebenfalls keine weiteren Vorschläge.

Geheime Wahl wird nicht beantragt. Sodann wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis : einstimmig bei eigener Enthaltung

Herr Dietmar Liese ist damit für 4 weitere Jahre zum Bundesvorsitzenden wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an. Der stellvertretende Bundesvorsitzende bedankt sich beim neuen und alten Bundesvorsitzenden.

Bundesschatzmeister

Herr Michael Schröder war 2009 für 4 Jahre zum Bundesvorsitzenden gewählt worden. Er stellt sich der Wiederwahl. Weitere Wahlvorschläge liegen dem stellvertretenden Bundesvorsitzenden nicht vor. Aus der Mitte der Versammlung erfolgen ebenfalls keine weiteren Vorschläge. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Sodann wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis : einstimmig bei eigener Enthaltung

Herr Michael Schröder ist damit für 4 weitere Jahre zum Bundesschatzmeister wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an. Der stellvertretende Bundesvorsitzende bedankt sich beim neuen und alten Schatzmeister.

TOP 7 Verschiedenes

Es liegen keine Anträge oder weitere Beiträge des Bundesvorstandes vor.

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

Karl-August Petersen (Protokollführer)
Stellvertretender Bundesvorsitzender

Dietmar Liese
Bundesvorsitzender